

Wiesbadener Tagblatt.

No. 240. Montag den 13. October 1862.

Bekanntmachung.

Die Erhebung des 4. Simplums Staatssteuer pro 1862 beginnt in hiesiger Stadt Montag den 13. d. M.

Die Steuerpflichtigen werden aufgefordert, innerhalb 14 Tagen, Vormittags zwischen 8 und 12 Uhr, Zahlung anher zu leisten.

Wiesbaden, den 10. October 1862. Herzogl. Nass. Steueramt.
Pfaß.

Widerruf.

Die auf Montag den 13. dieses Monats Vormittags 10 Uhr anberaumte Zwangsversteigerung der Immobilien der Friedrich Schaaf Eheleute, der Elisabeth Schaaf und des Philipp Schaaf von hier findet nicht statt.

Wiesbaden, den 11. October 1862. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.
238 Westenburg.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 15. d. M. Nachmittags 3 Uhr wird die diesjährige Kastanienerndte im Districte Linden, Gewächsenstein und Fasanerie an Ort und Stelle meistbietend versteigert.

Die Versteigerung beginnt im District Linden.
Wiesbaden, den 10. October 1862. Herzogl. Nass. Receptur.
12789 Bender.

Bindfadenlieferung betr.

Die Lieferung von 12 Centnern Bindfaden soll im Wege schriftlicher Submission von unterzeichneter Stelle vergeben werden.

Muster und Bedingungen liegen dahier zur Einsicht bereit.
Submissionen sind bis zum 10. November d. J. Vormittags 10 Uhr bei uns einzureichen und finden spätere Eingaben keine Berücksichtigung.

Niederseifers, den 7. October 1862. Herzogl. Nass. Brunnen-Comptoir.
12675 Rotwitt.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 23. d. M., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Artillerie-Casernenhofe zu Wiesbaden acht ausgemusterte Dienstpferde gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 10. October 1862.
321 Commando der Artillerie-Abtheilung.

Bekanntmachung.

Nachdem die Herren Kaufmann Wilhelm Sichhorn und Tapezireur Louis Nicol aus dem Bürgerausschusse ausgetreten sind, und zur Ergänzung des Bürgerausschusses deshalb eine Ersatzwahl der zweiten Wahlabtheilung notwendig geworden ist, so ist Termin zur Vornahme dieser

Ersatzwahl auf **Donnerstag den 16. I. M., Vormittags 9 Uhr,** bestimmt worden und werden demgemäß alle Wahlberechtigten der **zweiten Abtheilung** hiesiger Stadt andurch eingeladen, sich in dem besagten Wahltermine in dem Rathhaussaale zu versammeln.

Zur Nachricht wird bemerkt, daß zur **zweiten Wahlabtheilung** alle diejenigen hiesigen wahlberechtigten Bürger und pensionirten Hof-, Militär- und Civildiener gehören, deren Steuerquote (Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer zusammengerechnet) in simplio 5 fl. bis 13 fl. 2 kr. einschließlich beträgt.

Das Verzeichniß sämtlicher Wahlberechtigten dieser Abtheilung liegt von heute an 8 Tage lang zu Jedermanns Einsicht auf dem Rathhause offen, und können während dieser Frist etwaige Reclamationen gegen dessen Richtigkeit bei dem Unterzeichneten vorgebracht werden.

Wiesbaden, den 7. October 1862.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Die Versteigerung von **alten Straßenlaternen** betr.

Von der früheren Straßenbeleuchtung durch Laternen mit Oellampen befinden sich noch vorrätzig:

115 Stück Laternen mit Lampen dazu,

56 hölzerne Laternenlasten,

12 Stöcklaternen mit Lampen, mehrere gußeiserne Laternenträger, und eine Partie Laternenketten.

Da die hiesige Stadt bei der eingeführten Gasbeleuchtung von diesen Gegenständen keinen Gebrauch mehr machen kann, so sollen dieselben

Montag den 13. October Vormittags 11 Uhr

in dem Rathhause dahier öffentlich meistbietend versteigert werden.

Bemerkt wird, daß von den Laternen sich noch viele zur Straßenbeleuchtung eignen und daß das Eisenwerk in 1250 Pfund Draht Eisen und 530 Pfund Gußeisen besteht.

Der Bürgermeister.

Wiesbaden, den 29. September 1862.

Fischer.

Bekanntmachung.

Die Aufnahme von Gebäuden in die Landesbrand-Versicherung pro 1863 betr.

Diejenigen, welche ihre Gebäude in die Landesbrand-Versicherung vom nächsten Jahre an aufgenommen zu haben, oder Aenderungen in der bisherigen Versicherung ihrer Gebäude eintreten zu lassen wünschen, werden ersucht, die desfalligen Anmeldungen alsbald und bis längstens zum 18. d. M. dahier zu machen.

Wiesbaden, den 11. October 1862.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

12790

Coulin.

Bekanntmachung.

Die Consolidation der in der Gemarkung Wiesbaden belegenen Wiesendistricte: Seroben, Faulweidenborn, Kimmelwies, Drutenbach, Philguswies und Sanctborn, dann der darangrenzenden Ackerdistricten auf der Drutenbach und am Dozheimer Fußpfad betreffend.

Da nunmehr der Special-Situationsplan von den oben genannten Wiesen- und Acker-Districten geprüft und dabei die äußeren Grenzen festgestellt, auch der Acker-District am Dozheimer Fußpfad und diejenigen Flächen, welche von dem unter und ober der Wellmühle belegenen Ackerlande jenen Wiesen-

districten zugeschnitten werden, sowie die durchziehenden Bäche und Wege, taxirt worden sind, so wird Termin zur Publikation dieser Taxation auf Dienstag den 14. October d. J. mit dem Bemerken anberaumt, daß der Anfang Vormittags 9 Uhr am Dogheimer Pfad gemacht werden soll, und daß Beschwerden gegen diese Abschätzung bis zum 23. dieses Monats bei dem Unterzeichneten vorzubringen sind, weil dieselben sonst nicht mehr berücksichtigt werden können.

Nach Beendigung dieses Publikations-Geschäftes wird die Aufnahme des Besitzstandes oben an der Mollermühle beginnen, und werden die Betheiligten hiermit geladen, ebenfalls den 14. d. M. des Nachmittags 1 Uhr und soweit erforderlich in den folgenden Tagen an Ort und Stelle zu erscheinen, ihre Grundstücke vorzuzeigen, sich nöthigenfalls als Eigenthümer auszuweisen und die auf die Aufnahme des Besitzstandes weiter Bezug habende Auskunft zu ertheilen.

Wiesbaden, den 9. October 1862.

Der Consolidationsgeometer:

J. C. Baldus.

Steuer.

Das auf den 10. l. M. zur Erhebung bestimmte 3te städtische Steuerfempel wird von Montag den 13. October an erhoben und werden die Steuerpflichtigen ersucht, innerhalb 14 Tagen die Beträge einzuzahlen.

Wiesbaden, den 11. October 1862.

Maurer, Stadtrechner.

Notizen.

Heute Montag den 13. October, Morgens 9 Uhr:

Versteigerung der dem Leihhause verfallenen Pfänder auf dem Rathhause. (S. Tagbl. 239.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung von allerlei Deconomiegeräthschaften der Frau Thierarzt Kilian Wittwe, Dogheimerstraße 21. (S. Tagbl. 239.)

Versteigerung der Lieferung von Kornstroh bei der Correctionshausdirection zu Eberbach. (S. Tagbl. 233.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung von Stückfässern hinter dem Lagerhause am Rhein zu Diebrich. (S. Tagbl. 237.)

Bekanntmachung.

Dienstag den 14. l. M. Morgens 9 Uhr werden an dem evangelischen Kirchenbau dahier die durch den Abbruch des alten Amthauses gewonnenen Baumaterialien öffentlich versteigert

12791

Hülsenfrüchte.

Erbsen, Linsen und Bohnen in bekannter Qualität empfiehlt

12791

Wilh. Wibel, Kirchgasse 35.

Ruhr-Kohlen:

Fettschrott, Ziegelkohlen und Schmiedegutes, bester Qualitäten, aus dem Schiff

443

bei J. R. Lembach in Diebrich.

In Eltville wird dieser Tage ein Stück 1858r guter reingehaltener Wein, dem Eigenthümer in Folge von Vermögenstheilung zugefallen, gebrochen. Liebhaber, die sich mit einem Quantum bis zu $\frac{1}{4}$ Ohm, pr Ohm 60 fl., betheiligen wollen, können bei der Expedition d. Bl. das Nähere erfahren.

12792

Geschäfts - Eröffnung

Neugasse No. 7.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die nächsten Sonntag den 12. October stattfindende Eröffnung meines dahier errichteten **Tuch- und Manufacturwaarengeschäfts** mit dem Bemerkten anzuzeigen, daß derselbe Alles anbietet wird, das ihm gütigst zu Theil werdende Vertrauen mit **guten Waaren** und durch eine **eben so billige als streng reelle Bedienungswiese** zu rechtfertigen und zu erhalten.

Gleichzeitig erlaube ich mir mein **Commissionslager zu Schierstein** in gebleichten und ungebleichten Hausmacherleinen und Leinengebilde aus Herzogl. Nass. Correctionshausdirection im Kloster Eberbach mit dem Anfügen in empfehlende Erinnerung zu bringen, daß Muster und Probestücke dahier zur Einsicht offen liegen und Bestellungen prompt ausgeführt werden.

J. M. Baum,

Neugasse No. 7.

12709

Bestes Schweineschmalz

à 24 kr. per Pfund empfiehlt **Wilh. Wibel**, Kirchgasse 35. 12791

Neue Holländ. Voll-Häringe per Stück 5 kr.

Schottl. Häringe
sowie **marinirte Häringe**

12793

bei **J. Haub**, Eck der Häfner- und Mählgasse.

Jeden Vormittag von 9 bis 10 Uhr und Abends von 6 bis 7 Uhr warme Würste bei

H. Sulzer,

12788

große Burgstraße No. 10.

Gummi-Schuhe

in allen Größen empfiehlt zu den billigsten Preisen

12356

J. Schmitt, untere Webergasse No. 18.

Kastanien

in sehr schöner Frucht billigt bei
12794

C. Fr. Schellenberg,
Marktstraße 38.

Den durch seine ganz bewährte Wirksamkeit als ein diätätisches
Hausmittel gegen Kolik und Magenleiden in weiten Kreisen berühmten
Stoughton's Magenbitter, gen. „**Menschenfreund**“,
nach dem Original-Recepte des Erfinders, des Professor **Dr. Stough-**
ton aus Leiden († 1646), einzig und allein von **Jodocus**
Robertz in Köln fabrizirt, empfehlen die versiegelte ganze Flasche
à 1 fl. 10 fr., die halbe à 42 fr. und die viertel à 21 fr. unter
Beifügung einer Gebrauchs-Anweisung in deutscher, französischer und
englischer Sprache bestens die alleinigen Depositäre

Schumacher & Polhs

137, in Wiesbaden.

Vorzügliches Bier pr. Glas 4 fr.

in der Speise- und Kaffeewirtschaft von **H. Kulp**, Markt 11. 11886

Fithern, Geigen, Bässe und Sarsen sind zu verkaufen und zu
vermieten; ferner **Saiten, Bögen, Geigenkästchen, Noten-**
pulte &c. zu verkaufen. Auch werden Musikinstrumente reparirt bei

772 **A. Schellenberg**, Kirchstraße No. 21, Wiesbaden.

Ruhrkohlen

prima Qualität, **Fettschrott**, loco Viebrich à fl. 1. 30 fr. bei

12357 **Hoh. Heyman**, Mühlstraße No. 2.

Der Unterzeichnete übernimmt anker der Erhebung und Beitrei-
bung von **Ausständen** auch die Aufstellung von **Vormundschafts-**
rechnungen, Privat-Abrechnungen und **Theilungen** unter **Großjährigen**,
Ausfertigung von **Verträgen**, sowie alle in das Bereich der frei-
willigen **Gerichtsbarkeit** einschlagende **Beschäftigungen** für **Privat-**
personen.

11788

Heinrich Nied, Advocat,

Schwalbacherstraße 5.

Ruhrkohlen.

12714

Ofen- und Schmiedekohlen von bester Qualität sind bei
Unterzeichnetem aus dem **Schiffe** zu beziehen.

Bestellungen beliebe man bei **Herrn Kaufmann Aug. Herber**, Markt-
straße, zu machen. **G. W. Schmidt** in Viebrich.



Ein mittelgroßes **Landhaus** mit schönem
Garten ist zu verkaufen. **Nah. Exp.** 12588

30881

12588

Frische Ochsen- und Kalbszungen werden gekauft von
12788 **H. Sulzer.**

Mainz.

Weln Lager in allen Arten

Winterhüte für Damen und Mädchen,

Hutformen in allen Gattungen und neuester Façon ist auf das Vollständigste assortirt. Ich erlaube mir dieses einem hiesigen verehrten Publikum mit dem Bemerkten zur Kenntniß zu bringen, daß ich schon einen schönen Hut in Matelotfaçon zu fl. 1. 45 kr. das Stück auf Lager habe.

Um geneigten Zuspruch bittet

G. J. Ulrich, Strohhutfabrikant,
12517 in Mainz, Schusterstraße No. 10.
P. S. Aeltere Filz- und Plüschhüte werden nach der neuesten Façon geändert.

Eine **Vortheure** und ein kleiner **Ermitage-Ofen** sind zu verkaufen
Schillerplatz 3. 12795

Bei **Bohnkutscher Menges** sind 4—6 gute brauchbare **Pferde** zu verkaufen. 12796

In einer der besten Geschäftslagen ist ein **Haus** mit gutem Keller, Hintergebäude, Einfahrt u. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl. 12797

Die Hälfte von einem **Sperreiß-Abonnement** ist abzugeben. Wo, sagt die Exped. 12626

Röderstraße 15 sind **Kartoffeln** im Malter, sowie per Kumpf zu 7 kr. zu haben. 12748

Bei dem Unterzeichneten sind zu verkaufen verschiedene gute Sorten **Äpfel**, als Vorsdorfer, Pfeffer-Kainetten, Gold-Kainetten und noch sonstige; dieselben werden auch auf Verlangen gemischt gegeben. **P. M. Lang.** 12798

Alle Sorten **Äpfel** sind zu haben **Marktstraße No. 7.** 12799

Langgasse No. 20 sind vier gebrauchte **Zimmerthüren** mit Begleitung und ein geköppter **Strohsack** wegen Mangel an Raum zu verkaufen. 12800

Bei **Philipp Beck** in der Wellritzstraße ist dürres buchenes **Scheitholz**; vom Viertel bis zum Klafter zu haben. 12801

Eine kleine **Hündin**, weiß und schwarz gefleckt, langhaarig, hat sich verkaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben. **Kurfaalanlagen 6.** 12802

Steingasse 33 ist ein **Karren Dung** zu verkaufen; daselbst wird wollenes **Rockzeug** verkauft und verkauft für Wolle, Kesselzeug u. Lumpen. 12803

Eine **Grube Dung** ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exp. 12528

Zu kaufen gesucht: Eine **Gerstenrollmaschine** nach neuester Konstruktion und Vorrichtung zum Selbst-Aus- und Einleeren.
12804 **Carl Frey** in Rheingönnheim bei Ludwigshafen.

Ein gebrauchter **Stoffkamm**, gebrauchte **Betten** und **Bettstellen** werden zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 12805

Verloren

am 8. October Mittags eine goldene **Broche**. Der redliche Finder wird ersucht, dieselbe gegen eine Belohnung in der Exped. abzugeben. 12753

Verloren

ein goldenes **Medaillon** mit Bild, Rückseite blau emailirt. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung im **Badhaus** zum goldenen **Brunnen** abzugeben. 12806

Eine Dame ertheilt Unterricht in der französischen und deutschen Sprache. Näheres in der Exped. d. B. 12929

Alle Arten Maschinenstoppereien in jedem Stoff werden angenommen und auf das Beste besorgt Tannusstraße No. 45. 12807

Ein Mann, bewandert in der Buchhaltung, sucht Beschäftigung im Reinschreiben der Bücher. Näheres in der Exped. 12756

Es kann noch ein Mädchen das Putzgeschäft erlernen bei L. Rieser, Langgasse 14. 12760

Man wünscht noch einige Tage besetzt zu haben zum Nähen, Ausbessern oder Kleidernähen. Näheres Saalgasse 34, Hinterhaus. 12808

Eine Frau sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen und Ausbessern. Näheres Oberwebergasse 44 im Hinterhaus. 12541

Stellen-Gesuche.

Ein gebildetes, sehr junges Mädchen, das englisch und französisch spricht und die nöthigen Schulkenntnisse besitzt, wünscht in ein hiesiges Geschäft placirt zu werden. Näheres in der Exped. d. Bl. 11774

Ein Frauenzimmer, welches in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, und einer Haushaltung gründlich vorstehen kann, wünscht eine passende Stelle und würde auch mit auf Reisen gehen. Der Eintritt kann sogleich stattfinden. Das Nähere in der Exped. 12763

Ein in der Deconomie und dem Melken kundiges Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Neugasse No. 3. 12638

Eine starke Küchenmagd zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres in der Exped. dieses Blattes. 12765

Langgasse No. 36 wird ein tüchtiges Küchenmädchen gesucht, was sogleich oder auch in 14 Tagen eintreten kann. 12698

Haus-, Küchen- und Kinder mädchen mit guten Zeugnissen finden Stellen. Näheres bei Frau Petri, Häfnergasse 7. 12809

Ein gebildetes Mädchen, welches hier noch nicht gedient hat, und in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, sowie gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle als Hausmädchen. Näheres bei Frau Petri, Häfnergasse 7. 12810

Ein braves Mädchen, welches im Kochen bewandert ist und die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Zu erfragen Michelsberg No. 1. 12811

Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln, sowie in Hand- und Hausarbeit erfahren ist, wünscht eine Stelle als Stuben- oder feineres Hausmädchen, am liebsten bei Fremden. Näheres in der Exped. 12769

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit versteht, sucht auf halben November eine Stelle. Näheres Lehrstraße 1. 12812

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit und bürgerlich kochen versteht, sucht einen Dienst und kann gleich eintreten. Näheres Tannusstraße 29. 12813

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und sonstige Hausarbeit gründlich versteht, sowie nähen und bügeln kann, wünscht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Metzgergasse 37. 12814

Ein junges Mädchen vom Lande, welches im Rechnen und Schreiben bewandert und aus achtbarer Familie ist, wünscht in ein Kurzwaaren- oder in ein Manufacturgeschäft in die Lehre einzutreten. Näheres bei G. Radesch, Friedrichstraße 28. 12815

Ein Mädchen aus guter Familie, welches etwas kochen kann, bügeln und Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. Exped. 12768

Es wird ein gewandter Hausburche, der auch serviren kann, sogleich gesucht. Näheres Mauritiusplatz No. 1. 12816

Offene Hausdienestelle für einen braven Burschen evangelischer Religion, 16 oder 21 Jahre alt, im Fall letztern Alters, militärfrei. Näheres in der Exped. d. Bl. 12817
 Ein gewandter Markler Junge vom Lande wird als Hausknecht auf den 1. November d. J. gesucht. 12607
 Ein braver Junge kann bei mir in die Lehre treten.
 Gottfried Müller, Schreinermeister, Kirchhofgasse, 12818

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

1) B r o d.

4 Pfd. Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weizmehl), bei Ph. Kimmel u. A. Schmidt 30 fr., Schöll 28 fr.
 3 ditto bei May 15 fr., S. Müller 18 fr.
 14 ditto bei Mai 10 fr., Hilbrand, Marx und Schweisguth 12 fr.
 4 Schwarzbrod allg. Preis (57 Väder u. Händler): 15 fr. — Bei A. Machenheimer und Sauereffig 14 fr.
 3 ditto bei Ader, Birnbaum, Burkart, Fausel, Füllbach, Finger, Flohr, Hartmann, Hofarth, Lang, Linnenfohl, Matern, Mai, A. Müller, Petci, Ranspott, W. RENNBRAND, Reppert, Reuscher, Ritter, Schellenberg, Schirmer, F. Schmitt, Schmutzer, Schramm, Schöll, Schunemann, Stritter, Wald, Weiss und Wibel 11 fr.
 2 ditto bei Marx, Wolf 8 fr.
 4 Kornbrod bei Füllbach, May, M. Müller, Reuscher u. Wagemann 14 fr.
 4 Weissbrod. a) Wasserweck für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 5 Loth: Berger, Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Hartmann, Hippacher, Ph. Kimmel, A. und F. Machenheimer, Malbaner, S. Müller, Sauereffig, Scheffel, A. Schmidt, Schöll, Schweisguth, Westenberger.
 b) Milchbrod für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 4 Loth: Berger, Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Hartmann, Hippacher, Ph. Kimmel, A. und F. Machenheimer, Malbaner, S. Müller, Sauereffig, Scheffel, A. Schmidt, Schöll, Schweisguth, Westenberger.

2) M e h l.

1 Mtr. Extraf. Vorschuss allg. Preis: 17 fl. 15 fr. — Bei Schumacher & Poths 16 fl., Wagemann 16 fl. 30 fr., Werner 16 fl. 45 fr., Vogler 17 fl., Stritter und Theis 17 fl. 4 fr., Volz 19 fl. 10 fr., Dambmann 19 fl. 20 fr.
 1 Feiner Vorschuss allg. Preis: 15 fl. 15 fr. — Bei Wagemann 14 fl., Schumacher & Poths 14 fl. 30 fr., Werner 14 fl. 45 fr., Vogler 15 fl., Theis 15 fl. 30 fr., Volz 18 fl. 10 fr., Dambmann 18 fl. 20 fr.
 1 Weizenmehl allg. Preis: 13 fl. 15 fr. — Bei Schumacher & Poths 12 fl. 30 fr., Werner 12 fl. 45 fr., Wagemann 13 fl. 40 fr., Vogler u. Theis 14 fl., Volz 17 fl. 10 fr., Dambmann 17 fl. 20 fr.
 1 Roggenmehl allg. Preis: 9 fl. 15 fr. — Bei Werner 10 fl., Wagemann 11 fl., Theis 11 fl. 20 fr., Schumacher & Poths 11 fl. 30 fr., Vogler 11 fl.
 3) F l e i s c h.
 1 Pfd. Ochsenfleisch allg. Preis: 17 fr. — Baum 16 fr.
 1 Kuhfleisch bei Gezel u. Meyer 14 fr.
 1 Kalbfleisch allg. Preis: 16 fr. — Bei Baum, Chr. Ries Wittve 14 fr., Edingshausen, Schramm, Weidmann u. Wengandt 15 fr.
 1 Hammelfleisch allg. Preis: 18 fr. — Bei Gezel u. Baum 12 fr., Meyer, Seewald u. Weidmann 14 fr., Hasler, Renker und Schreibweiß 15 fr., Frensch jun., R. Ries, Seiler u. Thon 17 fr.
 1 Schweinefleisch allg. Preis: 19 fr. — Bei Frensch sen., Gezel, Seewald 18 fr.
 1 Dörrfleisch allg. Preis: 28 fr. — S. Cron, Frensch sen., S. u. L. Kimmel 26 fr.
 10 Speck allg. Preis: 32 fr. — S. Cron, Frensch sen., S. u. L. Kimmel 30 fr.
 1 Nierenfett allg. Preis: 22 fr. — Bei Gezel, Meyer und Schäfer 20 fr., S. Cron, Hasler, Hirsch, Seewald, Thon und Wengandt 24 fr.
 1 Schweineschmalz allg. Preis: 32 fr. — Bei Frensch sen., Gees, Gezel, Meier, Schäfer, Schlidt Ww., Thon, Weidmann u. Jos. Weidmann 30 fr.
 1 Bratwurst allg. Preis: 24 fr. — S. Cron, Hasler, Renker u. Schäfer 22 fr.
 1 Leber- oder Blutwurst allg. Preis: 12 fr. — Bei Blumenfeld, S. Cron, Hasler, S. u. L. Kimmel, Chr. Ries Ww., Sartory, Schlidt Ww., Thon und Wengandt 14 fr., W. Cron, Gezel, Renker u. Schäfer 16 fr.

(Hierbei eine Beilage)

Wiesbadener Tagblatt.

Montag (Beilage zu No. 240) 13. Octbr. 1862.

Naturhistorisches Museum.

Das naturhistorische Museum ist jeden Montag, Mittwoch und Freitag von 2—6 Uhr, sowie jeden Mittwoch von 11—1 Uhr dem Publikum geöffnet.
Der Vorstand. 431

Museum Wittgenstein.

Das Museum Sr. Durchl. des Prinzen Emil von Wittgenstein (Friedrichstraße 5 eine Stiege hoch), ist jeden Montag, Mittwoch und Freitag Nachmittag von 2 bis 5 Uhr dem Publikum geöffnet. 12774
Wiesbaden, 1. Octbr. 1862. Dr. Rossel, Bibliothek-Secretär.

General-Versammlung

des

253

Bürger-Krankenvereins zu Wiesbaden.

Unseren geehrten Mitgliedern, sowie unseren geehrten Mitbürgern diene hierdurch zur Nachricht, daß unsere diesjährige Herbst-Generalversammlung am Sonntag den 19. October d. J. des Nachmittags um 4 Uhr in dem Saale des Herrn Louis Kimmel in der Kirchgasse abgehalten wird, wozu die verehrlichen Mitglieder des Vereins höflichst eingeladen werden.

Tagesordnung:

- 1) Verwaltungs- und Rechenschaftsbericht;
- 2) Ergänzungswahl des Vorstandes;
- 3) Erledigung verschiedener Anträge.

Anmeldungen sowohl zu activen als zu Ehrenmitgliedern werden bis zum 18. October d. J. bei dem Director des Vereins, Herrn Maurermeister Philipp Birk, bereitwillig entgegengenommen.

Um recht zahlreiche Betheiligung bittet

Wiesbaden, den 7. October 1862.

Der Vorstand.

Stettiner

Preussische National-Feuerversicherungs-Gesellschaft.

Grundcapital 5,250,000 fl.

Gesamt-Reserve 737,862 fl.

Zu Aufnahmen von Versicherungen empfiehlt sich

12742 Der Haupt-Agent P. Fassbinder, Webergasse 6.

Felsenkeller, Taunusstraße

hier, wird ein sehr preiswürdiger Niersteiner 1838r per Schoppen zu 10 Kr. verzapft. 12775

Anaben- Erziehungs- Anstalt

in Biebrich am Rhein.

Das Wintersemester unserer Anstalt, deren Streben, ihren Zöglingen eine gediegene allgemeine Bildung zu geben, welche, alle bloß fachmäßigen Kenntnisse ausschließend, gerade die gründlichste Vorbereitung für die verschiedenen Berufsarten der gebildeten Stände enthält, in den drei Jahren ihres Bestehens vielfache Anerkennung gefunden hat, beginnt am 21. October Morgens 8 Uhr. Eine nähere Darlegung unserer Grundsätze findet sich in unsern Prospecten, welche die L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung, die Buchhandlung von Jurany & Hensel und die unterzeichneten Vorsteher auf Anfragen bereitwilligst mittheilen.

12613

Dr. H. Künkler. Dr. Fr. Burkart.

Ziehung der Freiburger fl. 7-Loose

am 15. October a. c.

Haupttreffer: Francs 60000 — 40000 rc.

Originalloose à fl. 5. 45 fr. und Loose zu dieser Ziehung à 30 fr.,

11 Stück à fl. 5. bei

12515

Hermann Strauss, untere Webergasse 13.

Gustav Röder,

Marktplatz No. 8, vis-à-vis dem Herzogl. Palais, empfiehlt sein reichhaltiges Lager von neuen, sowie auch gespielten Instrumenten, als: Flügel, Pianos, Pianinos und Harmoniums aus den besten Fabriken in Stuttgart und Paris zum Verkauf und zum Vermiethen. 480

Bettfedern, Flaumen

in stets frischer, gut gereinigter Waare, Kopfhaare, Schafwolle, Bettbarchente, Drill, Federleinen, Shirting, Bettzeuge rc. empfiehlt zu billig festen Preisen

11638

Reinhard Thoma, Marktstraße No. 11

Ausgesetzt.

Eine Partie Resten Bänder werden zum Fabrikpreise verkauft bei
12487 L. Fürth, Langgasse 45.

Schwarzen Seidenstamm, im Stück die Elle 3 fl. 12 fr. und 4 fl.,
12652 bei A. & M. Dotzheimer.

Ruhrer Ofen- u. Schmiedeföhlen

bester Qualität, frisch aus der Grube entnommen, können direct vom Schiffe bezogen werden. Der Ausladeplatz ist an der neuen Kaserne.

12299

G. D. Linnenkohl.

Ein Sechstaviger Wiener Flügel von Mahagoniholz ist zu vermiethen
Näheres Friedrichstraße 37 eine Stiege hoch. 8512

Emma Block, geb. Krause,

Lehrerin der Tanzkunst,

beginnen die verschiedenen Curse für diesen Unterricht

Montag den 13. October

Abends 6—8 Uhr die Damen,

Abends 8—10 Uhr die Herren.



S. Hirsch,

T a u n u s s t r a ß e N o. 9,

empfehlen sein reichhaltiges Lager von neuen und geübten Instrumenten, als Flügel, Pianos, Pianinos und Harmoniums aus den besten Fabriken in Stuttgart und Paris zum Verkauf und zum Vermiethen.

Für alle von ihm erkaufte Instrumente leistet derselbe mehrjährige Garantie.

Auch werden gebrauchte Instrumente in Tausch genommen.

12447

Die Ziehung der Freiburger fl. 7 Loose

findet am 15. October a. e. statt.

Hauptpreise: 60,000, 40,000, 2,000 r.

Hierzu Loose zu billigstem Cours, sowie solche nur für obige Ziehung gültig à 30 fr., 11 Stück 5 fl., bei

M. D. Stern,

untere Webergasse No. 9.

12286

Angefangene und fertige Stickereien

zu Pantoffeln, Rissen, Dreiler, Buffs, Reisetaschen, Etui, Lampenquins, Taschen, Fußbänke zc. von vergangener Saison zum halben Preise zurückgesetzt bei

12776

G. L. Neuendorf — Badhaus zum Engel.

Sutfacons, Blumen, Bänder und Federn in frischer Sendung billigt bei

A. & M. Dotzheimer. 12652

M u h r k o h l e n

besten Qualität fortwährend zu beziehen bei

12003

Ph. Port Wwe., Heidenberg 15.

Schönes buchenes Scheitholz per Klafter 24 fl., frei in's Haus geliefert. Bestellungen beliebe man zu machen bei **G. Weber,** Marktplatz 3 im Hofgebäude, neben der neuen Kirche. 12682

Geschäfts-Eröffnung.

Ich beehre mich hierdurch die ergebene Anzeige zu machen, daß ich unter Heutigem dahier ein

Putz- und Modewaaren-Geschäft

errichtet habe. Zugleich empfehle ich mich, sowohl im Anfertigen aller geschmackvollen Putzarbeiten, als im Verkauf sämtlicher in das Putz- und Modefach einschlagenden Artikeln zu annehmbaren Preisen.

L. Rieser,

12715 im Hause des Herrn Goldarbeiters Neuenborff, Langgasse 14.

Geschäftsempfehlung.

In unterzeichnetem Tuch- und Manufacturwaarengeschäfte sind von Sonntag den 12. October d. J. anfangend in großer Auswahl zu den billigsten und nur festen Preisen zu haben alle Sorten Tuch und Buckskin in französischen und niederländischen Fabrikaten.

Stoffe für Damenkleider in Wolle und Baumwolle in allen Genres.

Leinewaaren:

Bielefelder,

Herrnhutter,

Böhmische,

Schlesinger,

Leberleinen,

$\frac{12}{4}$ breite Leinen für Bettwäsche,

Hausmacherleinen, (Nassau)

dto.

in gebleicht und ungebleicht aus der Correctionshaus-Direction in Kloster Eberbach,

$\frac{12}{4}$, $\frac{10}{4}$, $\frac{8}{4}$, $\frac{6}{4}$ breite Hausmacher-Tischgebild,

$\frac{3}{4}$, $\frac{2}{4}$ Hausmacher-Handtüchergebild,

$\frac{10}{4}$, $\frac{9}{4}$, $\frac{8}{4}$ Zwilche, (Coburger, Oberhessische und Würtemberger Fabrikate)

$\frac{6}{4}$, $\frac{11}{8}$, $\frac{5}{4}$ Bettbarwende, " " " Niederländer Fabrikate)

alle Sorten Federleinen,

" " Bettmeubles,

" " Blaudrucks in $\frac{5}{4}$ und $\frac{7}{4}$ breiter Waare,

" " Cattune 2c.,

" " weiße Schweizerwaaren,

" " Trauerwaaren,

" " Futterzeuge 2c 2c.

und empfehle ich solche zur geneigten Abnahme und Ansicht bestens.

J. M. Baum,

12709

Neugasse No. 7.

Teppichzeuge

in großer Auswahl und zu sehr billigen Preisen empfiehlt

12487

Lazarus Fürth, Langgasse 45.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen

vom Schiff zu beziehen bei

Aug. Dorst, 12717

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung — Langgasse No. 27,
hat stets **gebunden und ungebunden** zu den festgesetzten Preisen
vorrätzig:

Sämmtliche Bücher,

welche in dem

chemischen Laboratorium

des Herrn Geheimen-Hofraths Professor **Dr. Fresenius**
eingeführt sind oder zur Anschaffung empfohlen werden.

Cäcilien-Verein.

Unter Leitung des Herrn Kapellmeisters **Rühl** heute Abend präcis **6 Uhr**
Generalprobe in der Aula. 57

Einladung zur Subscription.

Der hiesige Cäcilienverein wird im bevorstehenden Winter in Gemeinschaft
mit dem Theaterorchester wie bisher **vier Concerte** veranstalten, deren
musikalische Richtung hinlänglich bekannt sein dürfte.

Der Ertrag fließt in den Orchesterfonds für Wittwen und Waisen. Der
Abonnementspreis für die vier Concerte beträgt **4 fl.**, der Kassenpreis für
jedes einzelne Concert **1 fl. 45 kr.**

Zur Subscription in die dieser Tage circulirende Liste ladet ergebenst ein
Wiesbaden, den 8. October 1862.

57

Der Vorstand des Cäcilien-Vereins.

Zahnleidende und alle Familien

12655

erlaube ich mir auf meine, durch die Realität in ihren Wirkungen sich be-
währte **Zahn-Tinctur gegen Zahnschmerz**, welche jeden Zahn-
schmerz (ausgenommen Rheumatismus und Fisteln) **sofort und**
dauernd stillt, sowie **Zahn-Tinctur zur Erhaltung der**
Zähne, welche bei täglichem Gebrauche nicht nur vor jedem Zahn-
leiden, sondern auch vor **weiterer Zerstörung schon angegriffe-**
ner und Anstechung gesunder Zähne bewahrt; bei Kindern mit dem Eintritt
der zweiten Zähne angewendet, schützt sie vor **jedem Zahnschmerz und**
Zahnverlust — per Doppelflacon **1 fl. 10 kr.**, per $\frac{1}{2}$ Flacon **42 kr.**,
per $\frac{1}{2}$ Flacon **24 kr.** — aufmerksam zu machen. —

Aufträge werden direct unter Nachnahme offerirt oder durch Herrn Hof-
Friseur **G. A. Schröder** in **Wiesbaden** unter Erlegung
des Betrags zur prompten Beförderung entgegengenommen.

Stuttgart 1862.

Nicolaus Backé.

Frankfurter Bratwurst

in bekannter Güte empfiehlt

A. Quersfeld, Langgasse, 12777

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10,

empfiehlt zur geneigten Abnahme seine sich als sehr gut bewährten und em-
pfohlenen **Kochherde** eigener Construction in allen Größen unter Garantie.

Röderstraße 8 ist lang gedroschenes **Saferstroh** zu haben.

12749

Tanz-Unterricht.

12778

Diejenigen Herren und Damen, welche sich noch an dem ersten Gursus zu betheiligen wünschen, wollen sich baldigst entschließen, da später Kommende zu diesem Gursus nicht mehr beitreten können.

Die Damen zahlen für diesen Gursus ein geringeres Honorar wie gewöhnlich.

Ph. Schmidt, Musiker und Tanzlehrer.

Wohnungs-Veränderung.

Meine seitherige Wohnung (Hochhäute) habe ich verlassen und eine andere bei Herrn Seilermeister Ertel (Michelsberg) bezogen. Zugleich bitte ich, das geschenkte Vertrauen auch dorthin folgen zu lassen.

12779

Fr. Semmler, Spengler.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich von jetzt an Webergasse No. 22 bei Herrn Feibel wohne, und empfehle mich gleichzeitig in allen in mein Fach einschlagenden Artikeln. Außerdem empfehle ich noch mein wohl assortirtes Lager in **Kurzwaaren**, sowie **Foulards, Slips** und sonstigen derartigen Artikeln.

R. Rivinius,

Besamentier.

12620

Meine Wohnung ist von heute ab **Gmserstraße No. 10.**

Wiesbaden, den 11. October 1862.

Julius Niedner,

Berlagsbuchhändler.

12746

Heidenberg No. 21,

nicht mehr Römerberg 13, wohne ich jetzt, was ich mit dem ergebenen Bemerken anzuzeigen mir erlaube, daß ich fortwährend Mittagstisch verabreiche, sowie jedes sonstige Essen auf Bestellung liefere.

Auch für 1 oder 2 Mädchen habe ich ein schönes möblirtes Zimmer zu vermietthen.

J. H. Pfaff Wittwe,

12780

Heidenberg 21 bei Herrn **Keppert**.

Unsere Freunde, Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß wir unsere bisherige Wohnung verlassen und eine andere bei Herrn Häfnermeister **Mollath, Michelsberg No. 19**, bezogen haben, und bitten, das uns bisher geschenkte Zutrauen auch dahin folgen zu lassen.

Leonhard Köhler, Sch. h. m. a. c.

Christine Köhler, Kleidermacherin.

12723

Wohnungsveränderung.

Einem geehrten Publikum, sowie meinen Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung und Geschäftslokal verlassen und jetzt **Geisbergstraße 5** im Hause des Hrn. Hoffmann wohne.

Dankend für das bisherige Wohlwollen, bitte ich höflichst, mir dasselbe auch dahin folgen zu lassen.

Wilhelm Mille, Maler & Lackirer.

Eine perfecte Kleidermacherin

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zur Anfertigung von Kleidern nach der neuesten Façon sowohl in wie außer dem Hause. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 12720

Unter Zusicherung geschmackvoller Arbeit, reeller und prompter Bedienung empfiehlt sich den geehrten Damen

Kathar. Dieges, Kleidermacherin,

12781 obere Friedrichstraße 40.

Auch können daselbst noch einige Mädchen an einem Kursus zur schnellen und praktischen Erlernung des Zuschneidens und Zeichnens Theil nehmen.

Französischen & englischen Unterricht

ertheilt **Peter Luft Sohn**, Metzgergasse 15. 12782

Enseignement de la langue française, leçons de conversation, cours complet de littérature donnés par un français diplômé. S'adresser à l'expédition de cette feuille. 12680

Bauschutt kann abgeladen werden **Schwalbacherstraße No. 10.** 12622

Daniel Lugenbühl Wittwe.

Doxheimerstraße 5 (Parterre) ist ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten. 12252

Doxheimerstraße 11 sind zwei Zimmer mit oder ohne Geräthe zu vermieten. 9333

Faulbrunnenstraße 8 im dritten Stock ist ein freundlich möblirtes Zimmerchen zu vermieten. 12098

Louisenstraße 35 Parterre ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 12783

Rheinstraße 23 2 Treppen hoch ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

Zu vermieten 12784

Schillerplatz 3 Parterre nach der Straße ein Zimmer ohne Möbel.

Sonnenbergerstraße No. 9

ist für die Wintermonate eine möblirte Wohnung mit Küche oder Verköstigung abzugeben. 12729

In meinem neuerbauten Hause, **Spiegelgasse 6**, ist der Eckladen nebst Comptoir, sowie die beiden mittleren Stöcke, jeder ganz oder getheilt, auf gleich zu vermieten. C. Dir. 12345

Ein Logis, bestehend aus drei Mansardzimmern, ist zu vermieten. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 12260

In der untern **Rheinstraße** ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 12671

Mehrere freundliche, möblirte Zimmer mit oder ohne Verköstigung sind zu vermieten. Näheres **Kapellenstraße 4.** 12773

Eine geräumige Parterre-Wohnung billigst zu vermiethen. Das Nähere Kapellenstraße 4. 12773

Zu vermiethen

eine bequeme, möblirte Winterwohnung von 3—6 Zimmern nebst Zubehör Leberberg 2 (Villa Feldeck). 12645

Board and residence with an English family. Apply to Frau Wolf, Webergasse No. 27. 12785

Friedrichstraße 7. Bel-Etage kann ein Gymnast gute Kost und Logis erhalten. 12786

Steingasse 31 kann ein Arbeiter Schlafstelle erhalten. 12787

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geborene. Am 8. August, dem h. B. u. Victualien-Händler Johann Wilhelm Füllbach eine Tochter, N. Franziska Katharine Johanne. — Am 3. September, dem h. B. u. Musiker Heinr. Rich. Kösel eine Tochter, N. Clara Sophie. — Am 6. September, dem h. B. u. Glasermeister Georg Wilhelm Maurer ein Sohn, N. Georg Heinrich August Gustav. — Am 7. September, dem Herzogl. Hauptmann Johann Friedr. Travers dahier eine Tochter, N. Marie Eva Katharine. — Am 15. September, dem Küfermeister Andreas Dornauf dahier, B. zu Bommersheim, eine Tochter, N. Johanna Rosine Anna Wilhelmine. — Am 16. September, dem h. B. u. Sattlermeister Franz Joseph Anton Heinrich Zimmermann eine Tochter, N. Sophie Adolphine Mina Henriette Karoline. — Am 17. September, dem Sandformer Christian Heinrich Allius dahier, B. zu Michelbach, ein Sohn, N. Jacob Gottlieb Gustav. — Am 18. September, dem h. B. u. Schuhmachermeister Friedr. Weismüller eine Tochter, N. Katharine Christiane. — Am 19. September, dem h. B. u. Lohnkutscher Johann Gottfried Eduard Edmund Weimar ein Sohn, N. Peter Philipp Karl Christian. — Am 20. September, dem h. B. u. Hautboisten Philipp Karl Joh eine Tochter, N. Clara Philippine. — Am 23. September, dem Fuhrmann Christian Breuer, B. zu Wehen, ein Sohn, N. Wilhelm Peter Karl Christian Johann. — Am 29. September, dem h. B. u. Kanzlisten Peter Wimmer ein Sohn, N. Albert Rudolph. — Am 29. September, ein Sohn der unverehlt. Katharine Fuchs von Sobernheim, N. Jacob.

Proclamirt. Der h. B. Christ. Wilh. Heinr. Birk, z. Kaufmann zu Herborn, ehl. led. hinterl. Sohn des gew. h. B. u. Schuhmachermeisters Philipp Jacob Birk, und Karoline Sophie Christine Bender zu Herborn, ehl. led. Tochter des das. B. u. Schönfärbers Johann Heinr. Bender. — Der Eisenbahn-Conducteur Joh. Phil. Matt dahier, B. zu Emmershausen, ehl. led. Sohn des Schmiedemeisters Konrad Matt daselbst, und Eltsabeth Hermine Christiane Meyer zu Nassau, ehl. led. Tochter des Gensd'armie-Wachmeisters Johann Victor Meyer daselbst. — Der h. B. u. Spengler Georg Heinr. Wilh. Scheurer, ehl. led. hinterl. Sohn des gew. h. B. u. Bierbauers Georg Karl Scheurer, und Marie Margarethe Schmidt, ehl. led. hinterl. Tochter des h. B. u. Porzellanhändlers Jacob Schmidt. — Der h. B. u. Kürsaal-Portier Karl Friedrich Jacob August Tremus, ehl. led. Sohn des h. B. u. Schreinermeisters Friedr. Dan. Tremus, und Katharine Christine Hartmann, ehl. led. hinterl. Tochter des gew. h. B. u. Lünchers Jacob Hartmann.

Copulirt. Der Apotheker Julius Christian Wilhelm Berghelmann zu Pfungstadt, und Emilie Julie Louise Schweisgut dahier. — Der Steinhauer Johann Jacob Karl Höbler von Idstein, und Marie Christine Pinkel von Kirberg. — Der h. B. u. Conservator August Christian Römer, und Marie Elisabeth Knefel von hier. — Der h. B. u. Schmied Adolph Christian Friedrich Wilhelm Blum, und Kunigunde Horne zu Bommersheim. — Der h. B. u. Bildhauer Jacob Deas zu Mainz, und Anna Marie Dommershausen zu Mainz. — Der Kaiserl. Russ. Cornet und Edelmann Michael Karl Wagner zu Carlotta bei Odessa, und Marie Anna Katharine Naby zu Mainz. — Der Kutscher Matthias Rau von Wallmerod, und Dorothee Katharine Weidenmüller von Fischbach. — Der Bauaufseher Karl Philipp Arnold von Springen, und Anna Marie Breunel von Klein-Krognburg.

Gestorben. Am 3. October, Jacob Friedrich Cornelius, des h. B. u. Strohhutfabrikanten Karl Friedrich Weß Sohn, alt 8 J. 1 L. — Am 4. October, Friedr. Karl Heinrich, des h. B. u. Pfästerers Johann Christian Seewald zu Glarenthal Sohn, alt 7 J. 9 M. — Am 9. October, Karl Ferdinand Ludwig Max, des h. B. u. Architekten Karl Baum Sohn, alt 7 J. 7 M. 26 L. — Am 9. October, der Herzogl. Landesbank-Directionsrath Christian Brück dahier, alt 66 J. 2 M. 12 L. — Am 10. October, der Backsteinbrenner Georg Schäfer von Wehen, alt 24 J.